

Kurzinformation zur Studie:

Validierung tragbarer Sensorgeräte bei der Parkinson-Erkrankung – die klinische Studie ‚**Mobilise-D**‘

Hintergrund und Ziel der Studie

Mobilise-D ist ein von der Europäischen Union (EU) gefördertes Projekt, das darauf abzielt, einen digitalen Marker zu entwickeln, mit dem die Mobilität einer Person möglichst genau bewertet werden kann. Die Ergebnisse der Studie können möglicherweise dazu beitragen, die Behandlung von Bewegungserkrankungen zukünftig zu verbessern und besser beurteilen zu können.

Das Projekt wird an 16 verschiedenen klinischen Zentren in zehn europäischen Ländern durchgeführt und erstreckt sich über einen Zeitraum von fünf Jahren.

Was wird während der Studie auf Sie zukommen?

Im Rahmen der Studie werden Sie gebeten, an **5 verschiedenen Terminen**, verteilt über einen Zeitraum von **24 Monaten** teilzunehmen. Jeder dieser Termine wird **maximal 3 Stunden** dauern.

Bei den einzelnen Terminen werden wir Daten zu folgenden Bereichen erfassen:

- Basisdaten (Geburtsjahr, Geschlecht, Muttersprache, Wohnsituation, ...)
- Klinische Daten (Medikamenteneinnahme, gesundheitsbezogene Lebensqualität, ...)
- Daten zur körperlichen Funktion (Gehfähigkeit, Hilfsmittel, Handkraft, ...)
- Neuropsychologische Daten (Sturzangst, Stimmung, Gedächtnisleistung, ...)

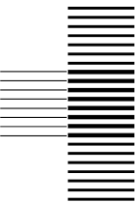
Des Weiteren werden Sie im Anschluss eines jeden Termins gebeten, eine Woche (insgesamt 9 Tage ab Tag 1) lang einen kleinen Sensor an einem elastischen Hüftgurt, sowie evtl. kleine Sensoren an den Schuhen zu tragen. Sie werden gebeten, die Sensoren mit Ausnahme von Duschen und Baden kontinuierlich zu tragen (den Hüftsensoren auch im Schlaf).

Die Nutzung der Sensoren ist für Sie während des gesamten Studienzeitraums mit keinerlei Kosten verbunden. Nach Rücksprache erhalten Sie eine Fahrkostenerstattung. Bei Studienuntersuchungen, die in Verbindung mit den regulären Ambulanzterminen stattfinden, entfällt diese Aufwandsentschädigung.

Im weiteren Verlauf werden Sie von uns **halbjährig** zu Nachfolgeuntersuchungen eingeladen. Dabei wird ein Teil der Messungen und Fragebögen wiederholt. Die 9-tägigen Sensormessungen sollen bei jedem Nachfolgetermin durchgeführt werden. Zwischen den Untersuchungsterminen werden wir Sie um monatliche Rückmeldung zu Stürzen oder anderweitigen, studienrelevanten Ereignissen bitten.

Die Studie ist auf 2 Jahre ausgelegt. Neben dem Studieneinschluss folgen weitere 4 Termine, jeweils in einem Abstand von 6 Monaten. Wenn Sie bei uns in der Spezialambulanz für Bewegungsstörungen angebunden sind, werden wir versuchen, die Studientermine mit Ihren Terminen in unserer Ambulanz zu koordinieren.



**Wer ist ihr Ansprechpartner?**

Sie haben stets die Gelegenheit zu weiteren Beratungsgesprächen, um weitere Fragen im Zusammenhang mit der klinischen Studie zu klären.

Hierfür wenden Sie sich bitte an:

Studienassistentz:

Teresa Greinwalder

Sarah Seiffarth

Abteilung für Molekulare Neurologie

Leiter: Prof. Dr. Jürgen Winkler

Universitätsklinikum Erlangen

Tel.: 09131 85-44408

(Dienstag, Donnerstag, Freitag jeweils 10-12 Uhr)

PD Dr. Heiko Gaßner

Abteilung für Molekulare Neurologie

Ambulanz für Bewegungserkrankungen

Universitätsklinikum Erlangen

Tel.: 09131 85-39324

Prof. Dr. Jürgen Winkler

Leiter Abteilung für Molekulare Neurologie und

Ambulanz für Bewegungserkrankungen

Universitätsklinikum Erlangen

Tel.: 09131 85-39324

Weitere Mitglieder des Studienteams

aus der Ambulanz für Bewegungserkrankungen

PD Dr. Franz Marxreiter

Dr. Jelena Jukic

Dr. Sabine Stallforth

Dr. Martin Regensburger

